

GESUNDHEITSWESEN

Beschreibung

Die Gesundheitsfürsorge der Sozialversicherung umfasst die Erbringung medizinischer und pharmazeutischer Dienstleistungen, die zur Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit der Personen erforderlich sind. Für die Inanspruchnahme dieser Gesundheitsfürsorge ist eine Krankenversicherungskarte (Tarjeta Sanitaria) erforderlich.

Bedingungen für die Ausstellung der Krankenversicherungskarte:

Die Krankenversicherungskarte ist ein individuelles und personenbezogenes Dokument, das das Anrecht auf die staatliche Gesundheitsfürsorge des Inhabers und seiner Begünstigten, unabhängig von deren Alter belegt.

Es sind verschiedene Möglichkeiten anzutreffen:

- Die Bürger der Europäischen Union, des Europäischen Wirtschaftsraums und der Schweiz mit Wohnsitz in unserem Land haben die spanische Krankenversicherungskarte zu benutzen.
- Die Bürger der Europäischen Union, des Europäischen Wirtschaftsraums und der Schweiz, die ihren Wohnsitz nicht in unserem Land haben, müssen die Europäische Krankenversicherungskarte benutzen. Es handelt sich um eine personenbezogene Karte, die das Recht des Inhabers auf Empfang von medizinischen Leistungen, die aus ärztlicher Sicht notwendig sind, bescheinigt. Diese Karte hat eine Gültigkeit von vier Jahren und ist im Herkunftsland zu beantragen.

Welche Formalitäten sind für die Inanspruchnahme der Gesundheitsfürsorge erforderlich?

Diejenigen EU-Bürger, die ihren Wohnsitz in Spanien haben, müssen vorab bestimmte Formalitäten in ihrem Herkunftsland erledigen oder diese stattdessen in den Provinzvertretungen der Sozialversicherung ausführen, um den Anerkennungsschein für ihren Anspruch auf Gesundheitsfürsorge zu erhalten.

Wo ist die Krankenversicherungskarte zu beantragen?

Sie können die Krankenversicherungskarte (Tarjeta Sanitaria) in dem für Ihren Wohnort zuständigen Gesundheitszentrum unter Vorlage des Anerkennungsscheins für ihren Anspruch auf Gesundheitsfürsorge beantragen. Das Gesundheitszentrum bearbeitet die Ausstellung einer individuellen Krankenversicherungskarte für jeden Inhaber und jeden Begünstigten und sendet diese an deren Wohnanschrift.

Gesundheitsleistungen

Die Gesundheitsleistungen umfassen folgende Modalitäten:

1. Medizinische Grundversorgung

Betreuung in den Sprechstunden, Gesundheitsdiensten und Gesundheitszentren sowie Hausbesuche von Kranken.

Verschreibung und Ausführung von grundlegenden Untersuchungen und Analysen.

Gesundheitserziehung: Gesundheitsvorsorge, Impfungen und andere programmierte

Tätigkeiten zur Krankheitsverhütung, Gesundheitsförderung oder Rehabilitation.

Behandlung von Kinderwunsch, Kuren und kleinere chirurgische Eingriffe.

Frauenbetreuung: Schwangerschaftsfrüherkennung und -kontrolle; Geburtsvorbereitung;

Besuch im ersten Monat nach der Geburt; Früherkennung von Gebärmutter- und

Brustkrebs; Beschwerden während des Klimakteriums.

Kinderbetreuung (bis 14 Jahre): Erziehung und Information von Eltern, Vormund,

Ausbildern und Erziehern; Impfungen; Vorsorgeuntersuchungen des Kindes.

Erwachsenen- und Seniorenbetreuung: Impfungen und Aufdeckung von Risikofaktoren;

Ausbildung und Betreuung von chronisch Kranken; Betreuung der Gesundheitsprobleme

der Senioren; Heimpflege von in der Bewegung eingeschränkten und tot kranken

Patienten.

Notdienst: für Personen aller Altersklassen wird 24 Stunden täglich im Gesundheitszentrum oder der Wohnung des Patienten ein Notdienst geleistet.

Zahnärztliche Betreuung: Erziehung zur Zahnhygiene und -gesundheit; vorbeugende Maßnahmen für Kinder (Fluorbehandlung, Plombierungen und Füllungen); akute zahnärztliche Behandlungen, inkl. Zahnextraktion; vorbeugende Untersuchungen von schwangeren Frauen.

Sonstige Leistungen und Dienstleistungen: anbringen und Erneuerung von Blasenkathedern und Nase-Magen-Sonden; Überweisung der Patienten an die fachärztliche Betreuung auf Anweisung des Arztes der medizinischen Grundversorgung; grundlegende Rehabilitationsmaßnahmen bei vorheriger ärztlicher Anweisung ...

2. Fachärztliche Betreuung

Nach Ausschöpfung der Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten der medizinischen Grundversorgung umfasst die fachärztliche Betreuung die folgenden Modalitäten: Ambulante fachärztliche Behandlung in Sprechstunden, die die Ausführung kleinerer chirurgischer Eingriffe einschließt.

Ambulante Behandlung in "Hospitales de día" [Tageskliniken], wenn eine ständige ärztliche und sanitäre Betreuung erforderlich ist. Einschließlich größerer chirurgischer Eingriffe ohne Einweisung in ein Krankenhaus.

Fachärztliche Behandlung im Krankenhaus, einschließlich medizinische Versorgung, Chirurgie, Geburtshilfe und Kinderheilkunde bei akuten Erkrankungen, Verschlimmerung chronischer Krankheiten oder Durchführung von Behandlungen und Diagnoseverfahren, für die dies empfohlen wird.

Betreuung der psychischen Gesundheit und psychiatrische Fürsorge, einschließlich ärztlichem Befund und Kontrolle, Behandlung mit Psychopharmaka und Psychotherapie von Einzelpersonen, Gruppen oder Familien sowie gegebenenfalls die Einweisung in ein Krankenhaus.

Betreuung und Leistungen des Krankenhausnotdienstes, der die Patienten, die nicht in ein Krankenhaus eingewiesen sind, 24 Stunden am Tag bei Erkrankungen betreut, die eine sofortige Versorgung im Krankenhaus notwendig machen. Beinhaltet Befund, Erste Hilfe und Behandlungen, die zur Betreuung des Notfalls und der Bewertung der Erkrankung erforderlich sind.

Sonstige Leistungen und Dienstleistungen: Infertilitätsdiagnose und -behandlung; Pränataldiagnostik bei Risikogruppen; Bilddiagnostik; Familienplanung; Radiologie und Strahlentherapie; Transplantationen.

Der Zugang zur fachärztlichen Betreuung erfolgt über die ambulante Betreuung auf Anweisung des Arztes der medizinischen Grundversorgung, die Betreuung im Krankenhaus auf Anweisung des Facharztes oder des Notdienstes, die weitere Krankenhausbehandlung auf Anweisung der anderen Fachabteilungen.

Information

Dirección Provincial de la Seguridad Social [Provinzvertretung der Sozialversicherung]

C/ Churruca, 26 - 03003 Alicante

Tel.: 965 90 31 00

Öffnungszeiten: 9:00 bis 14:00 Uhr

Informationstelefon 900 16 65 65

www.seg-social.es